

**Babenhausen St. Josef:**

## **September - Wallfahrtszeit in St. Josef Babenhausen II**

**Männerwallfahrt ging nach Zellingen/Main zur „Maria Hilf Kapelle“.**

*Von Roland Hock*

*1. Okt. 2024*



Am Samstag, den 14.9.24, trafen sich um 6.30 Uhr 16 Männer an der Kirche, um an der 39. Männerwallfahrt teilzunehmen, die uns nach Zellingen/Main zur Kapelle " Maria Hilf Kapelle " führte. Mit dabei waren auch 2 Wallfahrer aus Dieburg.

Mit einem Morgengebet begrüßte zunächst der sich im Ruhestand befindliche ehemalige Pfarrer der Gemeinde, Pfarrer Winter, die Anwesenden. Er erwähnte, dass am heutigen Tag das Fest der Kreuzerhöhung gefeiert wird. So drehten sich die Predigtgedanken und die Gebete während der Wallfahrt um die Bedeutung des Kreuzes allgemein und für jeden einzelnen.

Es ging dann mit 2 Kleinbussen nach Zellingen. Über die Autobahn fahrend hatte man schnell einen Stau vor sich. Glücklicherweise, denn damit konnten wir von einem anderen Autofahrer über einen Plattfuss an dem Bus informiert werden. Geschickt wurde das Ersatzrad gewechselt und die Verzögerung war minimal.

An der Wallfahrtskapelle angekommen begaben wir uns gleich ausgerüstet mit dicken Jacken auf ein Teilstück des fränkischen Marienweges. Die 11 Km lange Strecke war sehr gut ausgebaut mit wenigen Steigungen und schönen Fernsichten. Immer wieder gab es Stationen, bei denen man für die Gebete Halt machen konnte oder individuell ein Ort der Stille und Einkehr fand. Das Problem der teilweise unklaren Beschilderung hatten unsere Organisatoren, Sigmar Nadolny und Reinhold Gotta, gelöst, in dem sie die Strecke mit einem Gemeindemitarbeiter ein 2. Mal abliefen. Zu erwähnen ist noch die Flurkapelle St. Therese, die in Eigenhilfe nach zweijähriger Bauzeit in 2003 eingeweiht wurde. Zwischendurch wurde noch ein Frühstück eingenommen und auch der Rosenkranz gebetet.

Gegen Mittag erreichten wir dann die "Maria Hilf Kapelle". Dort feierten wir mit Pfarrer Winter die heilige Messe. Mit Paul Seidl und Felix Kielbassa hatten wir auch die 2 (Ober)ministranten unter uns, so dass die Messe für alle Beteiligten eine würdige war.

Nicht weit entfernt befand sich die Gaststätte Rene´s Zellinger Zwiebel, wo wir das Mittagessen einnahmen. Es gab nur zufriedene Gesichter. Gegen 14 Uhr liess man die gemütliche Runde ausklingen, um in der in unmittelbarer Nähe liegenden imposanten Pfarrkirche "St. Georg", ein umgebautes ehemaliges Jagdschloss, eine Abschlussandacht zu halten. Herr Pfarrer Winter bedankte sich für die Teilnahme und äußerte die Hoffnung auch im nächsten Jahr dabei sein zu können. Dann findet die Männerwallfahrt zum 40. Mal statt. Deswegen planen die Organisatoren eine 3tägige Wallfahrt nach Nideggen in der Eifel. Als vorläufiger Termin ist der 29. bis 31.8.2025 vorgesehen. Interessierte sollten baldmöglichst mit dem Organisationsteam Kontakt aufnehmen.

Problemlos waren wir um 16.45 Uhr zuhause. Zum Abschluss ein Dank an das Organisationsteam um Reinhold Gotta und Sigmar Nadolny und natürlich an Pfarrer Winter, dem das Wiedersehen mit seinen ehemaligen Pfarrgemeindemitglieder sichtlich Freude bereitete.